

8 . e r n s t m a c h f o r u m , m i t t w o c h , 1 8 . o k t o b e r 2 0 0 6 , 1 8 . 0 0 u h r

Das Zitat:

Urheberschaft und Fälschung in den Wissenschaften

Die „copy & paste“-Kultur ist heute in der Aneignung und Verwertung von Wissen omnipräsent. Auch die Wissenschaften werden zunehmend mit Plagiatsvorwürfen und Betrugsfällen konfrontiert. Wo verläuft die Grenze zwischen Zitat und Fälschung, Plagiat und rechtmäßiger Urheberschaft? Kulturwissenschaftliche Theorien werfen ein neues Licht auf diese Frage: Kann überhaupt der Anspruch auf Authentizität erhoben werden? Oder wird die individuelle Autorenschaft im gegenwärtigen Wissenschaftsbetrieb im Vergleich zu anderen Wissenskulturen überbewertet?

e s d i s k u t i e r e n

Gerhard Fröhlich / Wissenschaftsphilosoph, Linz

Michael Nentwich / Wissenschafts- und
Technikforscher, Wien

Agnes Schick-Chen / Sinologin, Wien

Debora Weber-Wulff / Medieninformatikerin, Berlin

Peter Weingart / Wissenschaftssoziologe, Bielefeld

m o d e r a t i o n

Martin Bernhofer / ORF Ö1

orf sendung

Radio Ö1: „Dimensionen“

Donnerstag, 19. Oktober 2006, 19.00 Uhr

G e r h a r d F r ö h l i c h

Professor am Institut für Philosophie und Wissenschaftstheorie der Universität Linz.

Forschungsgebiete: Kritik qualitativer (peer review) und quantitativer Evaluation (Impact Faktoren), Betrug, Plagiat, Fälschung.

Datenbanken: HyperBourdieu.jku.at,

HyperElias.jku.at, HyperGeertz.jku.at.

Online-Texte: Kritische Wissenschaftsforschung:
echtfaelsch.jku.at.

gerhard.froehlich@jku.at

M i c h a e l N e n t w i c h

Direktor des Instituts für Technikfolgen-Abschätzung der Österreichischen Akademie der Wissenschaften. Universitätsdozent für Wissenschafts- und Technikforschung an der Universität Wien. Mitglied des Netzwerks Technikfolgenabschätzung (NTA).

Forschungsgebiete:

Cyberwissenschaft, Informationsgesellschaft.

michael.nentwich@oeaw.ac.at

A g n e s S c h i c k - C h e n

Dozentin am Institut für Ostasienwissenschaften der Universität Wien.

Mitgliedschaft: European Association of Chinese Studies EACS.

Forschungsgebiete:

Recht, Politik und Gesellschaft des modernen China.

agnes.schick@univie.ac.at

D e b o r a W e b e r - W u l f f

Professorin für Medieninformatik an der Fachhochschule für Technik und Wirtschaft, Berlin. Seit Dezember 2005 Sprecherin der Fachgruppe Informatik und Ethik der Gesellschaft für Informatik, Deutschland.

Forschungsgebiete: E-Learning, Wikis, Plagiat.
weberwu@fhtw-berlin.de

P e t e r W e i n g a r t

Professor für Wissenschaftssoziologie und -politik, Fakultät für Soziologie, Universität Bielefeld und Direktor des Instituts für Wissenschafts- und Technikforschung (IWT). Mitglied der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften. Forschungsgebiete:

Wissenschaftliche Politikberatung und Verhältnis Wissenschaft - Medien.

weingart@uni-bielefeld.de

M a r t i n B e r n h o f e r

Leiter der Hauptabteilung „Wissenschaft, Bildung, Gesellschaft“ im ORF Hörfunk. Studium der Hispanistik und Theaterwissenschaft, Autor, Wissenschaftsjournalist, Lehraufträge für Medienpädagogik und Wissenschaftskommunikation.
http://oe1.ORF.at, http://science.ORF.at

e i n t r i t t f r e i

9

v o r s c h a u

Frühjahr 2007

geisteswissenschaften - schlüsselqualifikationen für demokratische gesellschaften?

Die gesellschaftliche Kompetenz der Geisteswissenschaften ist unumstritten, dennoch verlieren sie zunehmend an Stellenwert. Haben sie sich von den brennenden Fragen der Gegenwart verabschiedet? Sind ihre Erkenntnisse nicht mehr gefragt? Oder unterliegen sie bloß im Konkurrenzkampf um Aufmerksamkeit der medialen Berichterstattung? Welche Fragen müssten sich die Geisteswissenschaften stellen, um ihre Bedeutung wieder zu stärken und in der Öffentlichkeit besser wahrgenommen zu werden?

o r t

Wiener Rathaus
1082 Wien



Prof. Dr. Ernst Mach

Ernst Mach
(1838 - 1916)
Physiker und
Philosoph

Das ernst mach forum. wissenschaften im dialog ist eine in Österreich neu institutionalisierte Plattform des internationalen und interdisziplinären Gesprächs: Zweimal im Jahr treffen sich Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus unterschiedlichen Disziplinen in der Österreichischen Akademie der Wissenschaften zu Round-Table-Gesprächen, um mit einer interessierten Öffentlichkeit über aktuelle und innovative Fragen der Wissenschaft und Forschung zu diskutieren.

Das ernst mach forum. wissenschaften im dialog wird von der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Kommission für Kulturwissenschaften und Theatergeschichte, gemeinsam mit den Wiener Vorlesungen und der Wissenschaftsredaktion des ORF (Ö1) veranstaltet.

k o n t a k t

Johannes Feichtinger
kommission für kulturwissenschaften und theatergeschichte
T (+43 1) 51581/3457
johannes.feichtinger@oeaw.ac.at
<http://www.oeaw.ac.at/kkt/emf.html>

8

Das Zitat: Urheberschaft und Fälschung in den Wissenschaften

ernst mach forum

wissenschaften
im dialog

18. oktober 2006, 18.00 uhr
Österreichische Akademie
der Wissenschaften
Theatersaal
Sonnenfelsgasse 19
1010 Wien

